

Newsletter Juli 2021

Informationen für Unternehmen

Mit dem heutigen Newsletter informieren wir Sie wieder rund ums Thema Wirtschaft in unserer Region.

Coworking Space des Landkreises Regensburg in der Gemeinde Wiesent

Die Belebung der Wirtschaft ist wesentliches Ziel der Wirtschaftsförderung. Diese kann in Form von materieller, personeller und/oder finanzieller Unterstützung erfolgen. Der Coworking Space im Schloss Wiesent ist ein solches Wirtschaftsförderungsprojekt des Landkreises. Hinter diesem Begriff steckt die Idee, Büroräume oder kleinere Gewerbeflächen mit Infrastruktur zur Miete und gemeinsamen Nutzung durch mehrere (Jung-)Unternehmer, Einzelgewerbetreibende oder auch Arbeitnehmer zu nutzen. Fertiggestellt wurde der Coworking Space im April diesen Jahres.

Zusammen mit dem Regensburger Coworking-Betreiber EduRent unterstützt der Landkreis dieses Projekt auch finanziell. „Die Idee des Landkreises ist, Coworking Spaces an unterschiedlichen Standorten des Landkreises zu etablieren“, formuliert Roland Weiß von der Wirtschaftsförderung die Langzeitstrategie.

Für wen ist der Coworking Space interessant?

Zielgruppe sind alle Arbeitnehmer/-innen, Unternehmen und Freiberufler/-innen, sowie Existenzgründer/-innen, Handwerker/-innen, sowie Freelancer. Zur Verfügung stehen insgesamt zwanzig Arbeitsplätze.

Was kostet die Miete im Coworking Space?

Die monatliche Komplettmiete eines Arbeitsplatzes startet mit 120 Euro plus Mehrwertsteuer. Die ersten drei Monate sind kostenlos, die Kosten für die ersten zwanzig Verträge übernimmt das Landratsamt. Ab dem vierten Monat kostet der Platz nur noch 60 Euro (also die Hälfte des Normalpreises). Hier übernimmt dann EduRent drei Monate lang 50 Prozent der Kosten. Weiterhin unterstützen viele Arbeitgeber/-innen ihre Mitarbeiter/-innen, um ihnen eine wohnortnahe und innovationsträchtige Alternative zum Homeoffice bieten zu können.

Kontakt:

Interessierte können sich gerne an Benedikt Fleckenstein, Firma EduRent, Telefon 0941 20071446, E-Mail info@edurent.de oder an Roland Weiß, 0941 4009-593, E-Mail roland.weiss@landratsamt-regensburg.de wenden.



Impfwillige in den Betrieben ohne Priorität können sich registrieren

Die Verantwortlichen im Landratsamt appellieren an impfwillige Landkreisbürgerinnen und Landkreisbürger, die noch nicht in der bayernweiten Software BayIMCO unter www.impfzentren.bayern registriert sind, sich dort anzumelden. Personen aus den Prioritäten 1 bis 3 werden umgehend geimpft, Personen ohne Priorität je nach Zugehörigkeit zum Impfzentrum auch bereits innerhalb weniger Tage.

Nachdem in den nächsten Wochen die Belieferung mit Impfstoff stabil erscheint, werden auch diese bald berücksichtigt werden können. Wobei der Hinweis auch weiterhin gilt, dass das Impfmanagement vor Ort in den Impfzentren unter dem Vorbehalt gleichbleibender Impfstoffbelieferungen steht. Dennoch aber sind die Registrierungen für die Impfzentren von großer Bedeutung für die organisatorischen und personellen Planungen in den Impfzentren im Sinne eines zügigen Impffortschritts.



Bitte geben Sie diese Informationen auch an alle Ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen weiter!

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Rufnummer (0941) 4009-444 oder an impfung-landkreis@landratsamt-regensburg.de.



Innovative Geschäftsideen gesucht: Mit einer Bewerbung beim StartUP Challenge erhält Ihre Idee die nötige Schubkraft!

Seit 01.07.2021 läuft die StartUP Challenge – ein Wettbewerb für Gründungsideen und Start-ups mit innovativen Lösungen. Die StartUP Challenge wird gemeinsam vom Digitalen Gründerzentrum Parsberg und der Digitalen Gründerinitiative Oberpfalz (DGO) organisiert.

In einem kurzen Videoclip von max. 60 Sekunden, stellen Sie vor, wer Sie sind, was Sie vorhaben und sichern sich so die Chance auf bis zu 2.500 EUR Preisgeld.

Und so geht's: Laden Sie Ihr fertiges Bewerbungsvideo bis zum 10. September 2021 auf einer Plattform ihrer Wahl (z. B. OneDrive, YouTube) hoch. Den persönlichen Zugangslink schicken Sie per Mail an info@dgz-par.de! Die besten Teams werden von einer Jury ausgewählt und zum Finale eingeladen, bei dem Sie mit einem dreiminütigen Live-Pitch überzeugen dürfen.

Warum sollten Sie teilnehmen?

- Gewinnen Sie bis zu **2.500 EUR Preisgeld**
- Knüpfen Sie **wertvolle Kontakte** zu anderen Start-ups und Unternehmen
- Die Finalist:innen erhalten ein **individuelles Pitch-Training** und dürfen ihre Idee bei der Abschlussveranstaltung präsentieren
- Platz 1 wird zu einem **exklusiven Interview im GründerLIFT**, dem Podcast für Gründer:innen, eingeladen

Alle Infos rund um die StartUP Challenge sowie die Teilnahmebedingungen finden Sie [hier](#).



Umwelt- und Klimapakt Bayern – Auszeichnung von sieben Unternehmen im Landkreis Regensburg

Der Umwelt- und Klimapakt Bayern wurde 1995 erstmals vereinbart, um Betriebe, Unternehmen und staatliche Einrichtungen zu motivieren, betrieblichen Umweltschutz über das Maß der gesetzlichen Vorgaben hinaus umzusetzen. Partner im Umwelt- und Klimapakt sind die Bayerische Staatsregierung, die Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (vbw), der Bayerische Industrie- und Handelskammertag (BIHK) sowie der Bayerische Handwerkstag (BHT). Wesentliches Standbein des Umwelt- und Klimapaktes sind die teilnehmenden Unternehmen und Betriebe. Wichtiges Ziel ist eine Verbreitung der praktizierten Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen über die eigene Internetplattform (www.umweltpakt.bayern.de). Auf der Webseite werden die vielfältigen Möglichkeiten des betrieblichen Umweltschutzes anhand von Innovations- und Praxisbeispielen sowie vertiefenden Informationen z. B. zur Einführung und Umsetzung von Umweltmanagementsystemen vorgestellt. Eine Förderfibel zeigt staatliche Fördermöglichkeiten für Investitionen in betrieblichen Umwelt- und Klimaschutz auf. Damit soll zur Nachahmung angeregt werden. Die Zahl der teilnehmenden Unternehmen und Betriebe zeigt: Der Umwelt- und Klimapakt Bayern ist ein Erfolgsbeispiel für kooperativen Umweltschutz.

Folgende sieben Unternehmen und Betriebe erhielten aus den Händen von Landrätin Tanja Schweiger stellvertretend für den Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz Thorsten Glauber die Urkunden des Bayerischen Umwelt- und Klimapaktes:

- 1) Kett GmbH Maler- und Sanierbetrieb / Stadt Wörth a. d. Donau
- 2) Knothe, Markus (Kaminkehrermeister) / Gemeinde Deuerling
- 3) Krätschmer Gebäudereinigung & Dienstleistungs GmbH / Stadt Neutraubling
- 4) Kraus & Wullinger GmbH / Markt Kallmünz
- 5) Silberhorn Blechtechnik GmbH / Gemeinde Brunn
- 6) SR Regensburger GmbH / Gemeinde Wenzenbach
- 7) Zippel GmbH / Stadt Neutraubling



Wussten Sie schon...

...dass der Gutachterausschuss die aktuellen Bodenrichtwerte für den Landkreis Regensburg ermittelt hat? Die Übersicht über die Grundstückspreise kann man kostenpflichtig anfordern per Email an gutachterausschuss@lra-regensburg.de. Mehr Infos dazu gibt [es hier auf der Homepage des Landkreises](#).

Bleiben Sie gesund!

Das Team der Wirtschaftsförderung wünscht Ihnen und Ihren Familien erholsame Sommerferien!

Wenn Sie diesen Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#)!
Hinweise zum Datenschutz erhalten Sie [hier](#)!

